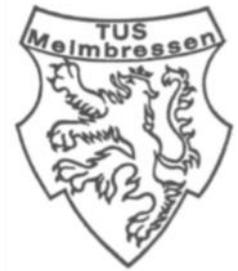




Sportspiegel

TuS Meimbressen



22. Jahrgang, Ausgabe Nr. 1

Meimbressen, den 10.05.2018

**Liebe Sportkameradinnen,
liebe Sportkameraden,**

am 16. März 2018 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des TuS Meimbressen statt.

Zu Ehrenmitgliedern
des Vereins wurden ernannt:
Friedhelm Dilcher, Werner Schindewolf,
Dieter Jarzina und Ernst Reichhardt

Ehrungen für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein:
Manfred und Karin Brede,
Detlef Hampe, Marcus Dittmar,
Niclas und Reinhard Schilke,
Bernd und Andrea Noll.

40 Jahre im Verein sind:
Ernst Reichhardt, Michael Hauke,
Sascha Hofmann, Dirk Riegel,
Elke Schindewolf,
Helmut und Rita Strippelmann.

50 Jahre im Verein sind:
Hans Georg Lecke, Manfred Nemeth,
Karl-Heinrich Neutze, Karl-Heinz Pletscher
und Otto Spohner.



Die Geehrten von links nach rechts:
Helmut Strippelmann, Manfred Brede, Ernst
Reichhardt und Michael Hauke.

Foto: Stephan Müller

In den letzten Monaten hat sich wieder einiges getan.
An der Sporthalle Meimbressen sind die alten Holztüren für die Außentoiletten durch neue Türen ersetzt worden.

Außerdem wurde die mittlerweile etwas „schlabbrige“ Trennwand bei den Umkleekabinen durch eine feste Wand ersetzt. Nun können ungestört Gespräche der Mannschaften in den beiden Kabinen erfolgen. Viele von Euch werfen ab und an einen Blick auf unsere Homepage:

www.tus-meimbressen.de

Vor kurzem hat sich eine Änderung ergeben:

Winfried Heidl hat den Vorstand darüber informiert, dass er aus persönlichen Gründen die Homepage nicht weiter bearbeiten möchte. Der Vorstand dankt Winfried an dieser Stelle recht herzlich für die über viele Jahre geleistete Arbeit. Wir werden die durch seine Fotos bereicherte Homepage vermissen.

Unseren Dank sagen wir Gero Lenhardt, der sich bereit erklärt hat, die Homepage weiterzuführen. Diese muss neu gestaltet werden und befindet sich im Aufbau.

Die Homepage lebt von interessanten Berichten und Terminen, Fotos rund um den Verein. Wenn solche vorliegen, reicht diese bitte an die Redaktion weiter.

Vielen Dank!

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Lemke



Tischtennisabteilung

Die Saison 2017/2018 ist abgeschlossen und somit ist es an der Zeit, ein Fazit zu ziehen.

Die fünf Mannschaften des TuS erreichten ganz unterschiedliche Platzierungen. Teils wurden die gesteckten Ziele erreicht, teils leider auch nicht.

Besonders stolz ist die Sparte auf die Meisterschaft der Jugendmannschaft in der 1. Kreisklasse. Die Mannschaft um Luca Krebs, Adrian Urban, Jakob Ritter, Boxin Fu und Nils Schintze musste sich der abgelaufenen Rückserie nur einmal geschlagen geben und erreichte somit bei sieben Siegen den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Die Damenmannschaft findet sich ebenfalls weit oben in der Tabelle. 2. Platz in der Damen-Kreisliga ist das Resultat nach 18 Spielen. Damit wurde das gesteckte Saisonziel erfolgreich erfüllt und unsere Damenauswahl kann in Ruhe die Sommerpause genießen.

Im Herrenbereich bot sich wieder einmal ein bekanntes Bild:

Eine Mannschaft steigt auf, die andere Mannschaft steigt ab.

Hauchdünn machte am Ende die erste Mannschaft den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksklasse perfekt. Sah es im Saisonverlauf nach einer eindeutigen Sache aus, so zeigten sich am Saisonende doch Nerven. Ein Unentschieden in Calden, eine knappe Niederlage gegen den Mitaufsteiger Heckershausen ließen den Vorsprung auf Ihringshausen dahinschmelzen. Am Ende reichte es jedoch Dank des besseren Satzverhältnisses knapp zum 2. Platz und damit verbunden zum Aufstieg. Glückwunsch hierzu!

Die zweite Mannschaft muss als abgeschlagenes Schlusslicht leider wieder den Weg in die 2. Kreisklasse antreten. Der Klassenerhalt konnte leider nach einigen, wenn auch knappen Niederlagen nicht erreicht werden. Der 11. Platz und nur zwei Siege waren hier nicht ausreichend.

Die dritte Mannschaft steht in der 3. Kreisklasse auf dem 5. Platz.

Qualifizierte man sich in der Hinrunde nach starken Leistungen für die Gruppe der besten Zweitplatzierten im Kreis Hofgeismar/Kassel, so biss man sich nun an einigen starken Gegnern die Zähne aus.

Es fehlte zwar oft nicht viel zum Sieg; Moral und Einsatz hatten stets gestimmt, aber das anspruchsvolle Spielniveau machte sich eben doch

bemerkbar.

Wacker schlugen sich unsere beiden Neulinge Frank und Rüdiger, auch das eine oder andere persönliche Erfolgserlebnis war schon zu vermelden.

Um den Jahreswechsel standen aber auch wieder einige der üblichen Spartenaktivitäten an.

Den Anfang machten die Vereinsmeisterschaften des Nachwuchses. Hier gewann im Einzel Nils Lenhardt vor Luca Krebs. Und auch im Doppel



war Nils zusammen mit Jakob Ritter gegen Boxin Fu und Lukas Kroll erfolgreich. Gratulation!



Beim Spartenkegeln Anfang Januar hatte Philipp Dinges das glücklichere Händchen. Nach Stärkung bei Schnitzel, Salat und Pommes und anschließenden 40 Würfeln auf der Bahn, verwies er Stefan Schneider und Robin Müller knapp auf die Plätze 2 und 3. Ebenfalls Gratulation!

Zur Vorbereitung auf die Serie traf man sich im Vorfeld zum Spartenfreundschaftsspiel. Rund 15 Aktive kämpften in 2 Mannschaften untereinander um jeden Satz, Ball und Punkt. Anschließend rundete man den Abend noch gemütlich am Grill mit Wurst und Bier ab.

Text und Fotos: Robin Müller



Karnevalsabteilung

Dem Karneval in Meimbressen -
Ein dreifach donnerndes „Rio Helau“

Bereits zum 64. Mal veranstaltete der MCC seinen Karneval in Meimbressen und die Session startete wie gewohnt mit dem Weiberfasching am Donnerstag, den 08.02.2018 im Gasthaus Bornmann. Die Präsidentin Birte Neutze führte mit Hilfe ihrer 10 Nonnen ganz im Sinne von „Sister Act - I will follow him“ gekonnt durch den Abend. Durch die eine oder andere Anekdote wurde auch schnell klar, Männer sind hier nicht erwünscht - heute feiern nur wir Frauen. Zwei Männer waren allerdings geduldet und wagten sich in die Höhle der närrischen Weiber. Zum Einen DJ Tobi, der für stimmungsvolle Partymusik sorgte, welche die Frauen noch bis spät in die Nacht tanzen ließ und zum Anderen unser Techniker Siggie Merkus, der für einen reibungslosen Ablauf bezüglich der Mikros und Musik an allen Veranstaltungstagen sorgte.

Ein stimmungsvolles Programm mit vielen tollen Tänzen und vielen lustigen Auftritten wartete auf die Weiber. Unter Anderem bespaßte die Donnerstags-Spielegruppe die närrischen Weiber mit einem Ausschnitt aus dem Leben einer Würstchenbude, nämlich „der heißen Ecke in Rio“, direkt vor Mikes Kneipe. Ganz im Sinne der Reeperbahn mit einem Zuhälter und Prostituierten, aber auch mit einem kleinen Junggesellenabschied und sogar ein Auftritt eines Musikers. Die Chefsekretärin Herta Maschke, alias Inge Köster, stattete Rio ebenfalls einen Besuch ab



und berichtete von ihren Atemübungen in einer Frauengruppe. Diese fabrizierte sie dann anschließend mit dem kompletten Festsaal, wodurch einfach jeder herzlich lachen musste. Herta hatte die Weiber im Griff und begeisterte mit Charme und Witz.

Doch das besondere Highlight dieses Jahr waren natürlich die Männerballetts. Ja, dieses Jahr waren es sogar zwei Männergruppen, die sich in die Höhle der Weiber trauten:

Zum Einen überzeugten die „Schmegegghöhlerchen“ aus Holzhausen, die einen Tanz zum Thema Superbowl präsentierten.



Aber das absolute Highlight dieses Abends ließ auf sich bis zum Schluss warten. Was haben sie sich auch wieder hübsch gemacht - das Männerballett des MCC's überzeugte natürlich auch dieses Jahr wieder optisch wie auch tänzerisch. Unter der Leitung von Corina Lückl und Sabrina Homburg bewegten sich die Piloten zu Beginn rhythmisch zum Thema Top Gun, doch die große Überraschung kam im Anschluss. Hübsche Ba-



denixen betraten den Saal und tanzten ganz im Sinne von Pamela Anderson zu Baywatch - quasi Riowatch! Tolle Kostüme, stimmungsvolle Musik und wirklich was fürs Auge. Alle Närrinnen im Saal waren begeistert und kamen aus dem Lachen und aus dem Staunen nicht mehr raus.

Am Samstag, den 10.02.2018, wurde dann zur großen Prunk- und Fremdensitzung geladen. Mit neuer Kapelle rund um Klaus Schelzigs „Duo Inflammé“ und alt bewährtem Präsident Bernd Middendorf ging es stimmungsvoll in das gut vierstündige und abwechslungsreiche Programm. Einen besseren Start in den Abend hätte es kaum geben können. Das Jugendballett des MCC's hatte einen stimmungsvollen Gardetanz zu der Musik von Dschingis Khans „Moskau“ vor-



bereitet. Trainiert wurden die Damen von Sophia Kessler, Anna-Lena Middendorf und Luisa Dingel. Der Festsaal war begeistert und so konnte es auch gleich weiter gehen.

Die Samstags-Spielegruppe des MCC's trat mehrfach am Abend auf, denn die Gruppe bereitete insgesamt vier lustige Sketche vor.



Ob Bettgeschichten mit speziellen Vorlieben, ein Besuch auf der Herrentoilette

oder ein Besuch in einer Boutique - es wurde sehr viel gelacht und die Spielegruppe überzeugte auch in diesem Jahr mit tollen Kostümen und kreativen Bühnenbildern.

Das Funkenmariechen Vivien Radke, trainiert von ihrer Schwester Lea Radke, sorgte für ordentlich Stimmung im Festsaal und faszinierte ebenfalls mit einem großartigen Tanz zu einem schnellen Marschmusik-Mix mit allen Körperverbiegungen, die man sich nur so vorstellen kann.



Foto: Ronald Vach

Anschließend betreten die „Jumping Ladies“ Christina Rau und Yvonne zu Nieden die Bühne. Auf ihren Trampolins zeigten sie Höchstleistung zu stimmungsvoller Musik und überraschten mit Ausdauer und Rhythmus sowie mit tollen Outfits.

Nach diesem Powerauftritt wurde es mit einem Mal ganz unheimlich und gruselig. Das Kinderballett, trainiert von Conny Freutel, Johanna Schindewolf und Isabell Umbach trat unter Anderem zur Musik von Michael Jacksons „Thriller“ in blutverschmierten und zombiartigen Kostümen auf. Ein toller Tanz mit großartigen Kostümen, der Klein wie Groß begeisterte und erfreute.



Auch die Lachmuskeln aller Gäste im Saal wurden ordentlich aktiviert, denn das Ehepaar Karl-Heinz (Inge Cöster) und Hiltrud (Nadine Kalenka) stattete auch in dieser Saison dem MCC einen Besuch ab.

Dieses Mal begrüßte man sie als Prinzenpaar. Das schon lang verheiratete Paar berichtete davon, wie sie zum Prinzenpaar wurden und begeisterte zum Abschied mit einem Lied „In the Netto“, welches über ihren Einkauf an einem Montagmorgen handelte.

Nach einer stimmungsvollen Schunkelrunde und einer damit verbundenen Pause ging es auch schon weiter.

Die zweite Hälfte des Abends eröffneten die Orgelpfeifen Thomas Kacetzl, Marcus Dittmar, Marcus Schwab und Torsten Humburg. Im vergangenen Jahr war wieder viel im und rund ums Dorf geschehen, was auf lustige Art und Weise von diesem besonderen Quartett besungen wurde.

Anschließend kam das närrische Publikum voll auf seine Kosten.

Der nächste Programmpunkt war ein herausragender Tanz des „Rio Trios“, welches aus Lea Radke, Sophia Schäfer und Lucia Lecke besteht. Die drei Mädels trainieren sich selbst und begeistern immer wieder mit ihren stimmungsvollen und auch akrobatischen Gardetänzen.

Weiter ging es mit dem Auftritt von Atchy und Mike. Die beiden berichteten auch in diesem Jahr wieder von ihrem Lebensweisheiten im Alter, über ihre Frauen und das Eheleben, sogar über Tattoos und über das Kneipenleben, und sorgten somit für viele Lacher im Publikum.

Zu guter Letzt verzauberte das Damenballett das närrische Volk als „Lady Guards“.



Die Trainerinnen Sonja Koch und Sandra Klimm hatten einen tollen Showtanz, schöne Kostüme und tolles Equipment auf die Beine gestellt. Die Ladies tanzten zum Thema „Armee“, allerdings mit viel Love und Peace - ein tolles Thema, was den Festsaal begeisterte.

Das abendliche Programm wurde dann mit dem Finale, indem Bernd Neutze traditionell mit allen Aktiven zusammen auf der Bühne singt, beendet. Eine große Polonaise aller Aktiven gab dann die Tanzfläche frei und die Kapelle hat noch bis spät in die Nacht mit stimmungsvoller Musik den Saal zum Kochen gebracht.

Der Kinderkarneval fand am Sonntag, den 11.02.2018 statt.

Juliane Kniep führte durch den Nachmittag mit einem schönen Programm für die kleinen Karnevalisten.

Unterstützt wurde sie dabei von der Hummel Holly, die ebenfalls die Kleinen unterhielt und ihnen etwas von ihren Erlebnissen berichtete.

Das Kinderballett aus Burguffeln trat mit einem schönen Showtanz zum Thema Cowboys auf und begeisterten das junge Publikum.

Es wurde viel getanzt, gelacht und gesungen, und zum Schluss gab es eine riesengroße Kinderpolonaise mit vielen Naschereien für die Kids. Ein Kaffee- und Kuchenbuffet, organisiert von Monika Schindewolf, verwöhnte die Gaumen der Gäste zum Nachmittag.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren haben einige aktive Karnevalisten am Rosenmontag an der Rathaussturmung in Calden teilgenommen.

Den feuchtfröhlichen und stimmungsvollen Nachmittag haben wir dann zusammen im Haus Koch ausklingen lassen.

Was soll man da noch sagen oder schreiben, Rio war halt mal wieder dicke da!!!

Und deshalb gilt allen Aktiven, allen Helferinnen und Helfern, allen Gästen, dem Wirt Mike Lange für Flüssiges und ein Dach über dem Kopf, dem Caterer Andre Neutze für die Köstlichkeiten zum Verzehr an allen Tagen und besonders dem Vorstand und den Organisatoren ein dreifach donnerndes „Rio Helau“!!!

Ohne Euch wäre solch ein Karneval nicht möglich.

Fotos: Thomas Keßler
Text: Sarah Brede

Ach, wen treffe ich denn da im Treppenhaus? Die drei hübschen jungen Damen vom „Rio Trio“! Da habe ich gleich die Gelegenheit genutzt, ihnen mal ein paar Fragen zu stellen, die uns alle interessieren:

Corina Müller: Hallo, Ihr drei! Stellt Ihr Euch für ein kurzes Interview zur Verfügung?

Rio Trio: Na klar doch, gern!

Co.: Was hat Euch bewogen, das „Rio Trio“ zu gründen?

R.T.: Ach, wir haben schon früher zusammen getanzt und wir sind dicke Freundinnen. Aus Jux kam uns die coole Idee, das „Rio Trio“ zu gründen.

Co.: Woher habt Ihr Eure Ideen?

R.T.: Aus dem Kopf und aus Erfahrung.

Co.: Wie oft trainiert Ihr und wann fangt Ihr mit dem Üben an?

R.T.: Wir trainieren einmal die Woche und fangen bereits im Mai damit an.

Co.: Seit Ihr schon bei anderen größeren Veranstaltungen aufgetreten?

R.T.: Ja, bei der Sportlerehrung des MT Melsungen und beim Neujahrsempfang auf dem Sensenstein.

Co.: Bleibt Ihr uns auch für nächstes Jahr erhalten?

R.T.: Ja, wahrscheinlich schon. Trotz anstehender Ausbildungen bleiben wir in der Gegend.

Co.: Vielen Dank für das Interview und Euch noch einen unterhaltsamen Abend!

R.T: Dankeschön, Dir auch!



Foto: Ronald Vach



Nachträgliche Geburtstagsglückwünsche

Ehrenmitglieder

Waldemar Dornemann	24.12.	82 Jahre
Werner Bliska	22.02.	71 Jahre
Günter Schindewolf	28.02.	75 Jahre
Wilfried Rehrmann	11.04.	78 Jahre
Josef Manger	01.05.	73 Jahre

Runde Geburtstage

Hanna Dinges	28.12.	20 Jahre
Nico Lehmann	31.12.	30 Jahre
Matteo Kohl	08.01.	10 Jahre
Ulrike Schulz	29.01.	60 Jahre
Sam Brauner	31.01.	10 Jahre
Christoph Behr	02.02.	20 Jahre
Lena Himmelmann	01.03.	20 Jahre
Denise Lebinger	04.03.	20 Jahre
Finja Marie Mausehund	11.04.	10 Jahre
Suna Schepe	28.04.	20 Jahre
Martin Hold	01.05.	40 Jahre
Manfred Rumpf	06.05.	70 Jahre

Wenn man nicht wünscht, im Sportspiegel bei den Geburtstagsglückwünschen oder anderen Jubiläen erwähnt zu werden, dann teile man dies entweder mündlich oder schriftlich dem Vorsitzenden oder der Redaktion mit!
Die Redaktion kann außerdem nur die ihr bekannten Jubiläen veröffentlichen!

Ganz herzlich begrüßen wir die Neuzugänge

Adelheid Römer-Bornmann
und
Jan Schneider

im TuS Meimbressen.



Nachruf

Der TuS Meimbressen trauert um seinen
Sportkameraden

Wolfgang Rudolph

geb. 16.07.1948
verst. 12.01.2018

Wir danken ihm für die Treue zum Verein.



Am 25. März 2018
feierten unsere
Vereinsmitglieder
Eckhard Bornmann
und seine Frau
Adelheid Römer-Bornmann
das Fest der Silbernen Hochzeit.

Der Vorstand gratuliert hierzu nachträglich.



Das beliebte Sonnenwendfeuer
findet dieses Jahr bei gutem Wetter
am **23.06.2018** statt.
Die Sparte Karneval
freut sich über
zahlreiche Besucher.

Impressum

Herausgeber: TuS Meimbressen 1908 e.V.

1. Vorsitzender: Andreas Lemke
Schäferbreite 5
34379 Calden-Meimbressen
Tel.: (05677) 521
andi-lemke@t-online.de

Redaktion: Corina Müller
Stangenweg 20
34379 Calden-Meimbressen
Tel.: (05677) 1809
corina-meimbressen@arcor.de

Internet-Adresse: www.tus-meimbressen.de